



# Außenwirtschaftsnews – Oktober 2023

## Die Themen dieser Ausgabe:

### **Außenwirtschaftsnews**

- Deutschland/EU – Erstattungsfrist für Flugausfälle während Corona läuft ab
- Deutschland/Welt – Einfuhrverbot für Eisen- und Stahlerzeugnisse mit russischen Vorprodukten
- Israel – Einfuhr von Medizintechnik erleichtert
- Luxemburg – Bauferien im Winter 2023/2024
- Österreich – Neue Mautgebühren ab 2024
- Spanien – Einführung vorübergehender Grenzkontrollen

### **Veranstaltungen**

- Online-Veranstaltung „So gelingt Cybersicherheit im Mittelstand“
- Infoveranstaltung „Einsatz von EU-Subunternehmen“
- 15. Internationaler Beratertag – Gut beraten durch die niedersächsischen Auslandsvertretungen aus 8 Ländern
- Geschäftsanbahnungsreise „Nachhaltiges Bauen in Schweden“

### **Kooperationsgesuche ausländischer Unternehmen**



# Außenwirtschaftsnews

## Deutschland/EU – Erstattungsfrist für Flugausfälle während Corona läuft ab

Während der Corona-Krise wurden europaweit zahlreiche Flüge gestrichen. Reisende warteten lange auf Rückerstattung oder erhielten Gutscheine. Manche haben bis heute noch kein Geld erhalten. Nach deutschem Recht verjähren Ende des Jahres viele Ansprüche aus dem Jahr 2020. Wer noch immer auf eine Erstattung wartet, sollte jetzt schnell handeln.

In der EU-Fluggastrechteverordnung sind die Rechte der Fluggäste klar geregelt. Wenn die Airline einen Flug annulliert, haben die Passagiere Anspruch auf Erstattung des Ticketpreises.

Während der Corona-Krise boten viele Fluggesellschaften statt einer Erstattung einen Gutschein an. Die Reisenden waren jedoch nicht verpflichtet, diesen anzunehmen. Wer sich gegen einen Gutschein und für eine Erstattung entschieden hat, hat weiterhin Anspruch auf sein Geld.

Nach deutschem Recht verjähren die Ansprüche allerdings nach drei Jahren – für Flüge, die im Jahr 2020 annulliert wurden, also am 31. Dezember 2023.

Die 3-jährige Verjährungsfrist gilt, wenn das Flugticket in Deutschland oder über eine deutschsprachige Website gekauft wurde. Nach ausländischem Recht kann die Verjährungsfrist länger oder kürzer sein.

Haben Sie bisher noch keine Erstattung erhalten, haben Sie folgende Möglichkeiten:



© stock.adobe.com

- Sie können ein [deutsches Mahnverfahren](#) einleiten, wenn die Airline ihren Sitz in Deutschland hat. Hierfür muss der Fluggast beim zentralen Mahngericht seines Bundeslandes den Erlass eines Mahnbescheids beantragen. Kosten: mindestens 36 €. Bei höheren Streitwerten entsprechend mehr.
- Einen [europäischen Zahlungsbefehl](#) können Sie beantragen, wenn die Airline ihren Sitz im EU-Ausland hat. Dafür füllt man das EU-weit einheitliche Formblatt A aus. Auch hier liegen die Kosten bei mindestens 36 €.
- Sie können ein Schlichtungsverfahren einleiten. Dies ist in Deutschland bei der Schlichtungsstelle für den öffentlichen Personenverkehr ([SÖP](#)) oder der Schlichtungsstelle Luftverkehr ([BfJ](#)) möglich. Welche Schlichtungsstelle für Ihren Fall die geeignete ist, erfahren Sie auf der Seite des Europäischen Verbraucherzentrums:

[Flugausfall & Flugverspätung](#) Wie bekomme ich mein Geld zurück?

- Der Vorteil eines Mahn- oder Schlichtungsverfahrens: die Verjährung wird gehemmt. Das heißt, die Verjährungsfrist läuft vorübergehend nicht weiter. Bleiben diese Verfahren erfolglos, haben Reisende nach Abschluss 6 Monate Zeit, um bei Gericht zu klagen.
- Das [Europäische Verbraucherzentrum \(EVZ\)](#) bietet Basisinformationen über das EU-Mahnverfahren und leistet konkrete Hilfe bei der Vermittlung an Schlichtungsstellen.

Quelle: Bayern Handwerk International

## Deutschland/Welt – Einfuhrverbot für Eisen- und Stahlerzeugnisse mit russischen Vorprodukten

Im Rahmen der Sanktionen gegenüber Russland bestehen Einfuhrverbote für Eisen- und Stahlprodukte mit Ursprung in Russland. Dieses Verbot betrifft ab 30. September 2023 auch Erzeugnisse aus

Drittländern, sofern bei der Produktion Eisen- und Stahlerzeugnisse mit Ursprung in Russland verarbeitet wurden. Das Verbot umfasst Waren gemäß Annex XVII der [Verordnung \(EU\) Nr. 833/2014](#).



Bei der Einfuhr der betroffenen Produkte gelten Nachweispflichten über die verwendeten Vormaterialien. Die deutsche Zollverwaltung informiert darüber, wie Unternehmen die Nachweispflichten erfüllen können. Der Nachweis muss für die Zollbehörden bereitgehalten werden und ist vorzulegen, wenn die Zollstelle es im Einzelfall verlangt. Aus dem Nachweis muss der nicht-russische Ursprung der Vorprodukte ersichtlich sein.

Möglich sind folgende Dokumente:

- Mill Test Certificate
- Rechnungen

### Israel – Einfuhr von Medizintechnik erleichtert

Israel erleichtert die Einfuhr von Medizintechnik. Im August 2023 verkündete das israelische Gesundheitsministerium eine Reform des Zulassungsverfahrens. Die Einfuhr zahlreicher Produkte wird zukünftig im Notifizierungsverfahren ermöglicht. Dabei gibt der Importeur eine Erklärung ab, dass das Produkt den Anforderungen der Gesundheitsbehörden in einem vom Ministerium zuvor festgelegten anerkannten Land entspricht.



© stock.adobe.com

Voraussetzung für den Import nach Israel bleibt die bereits bestehende Zulassung eines medizintechnischen Produkts durch die Gesundheitsbehörden eines "anerkannten Landes".

Als anerkannte Länder gelten derzeit Australien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kanada, Neuseeland, die Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die USA und das Vereinigte Königreich. Dabei ist nicht

- Lieferscheine
- Qualitätszertifikate
- Langzeitlieferantenerklärungen
- Kalkulations- und Fertigungsunterlagen
- Zolldokumente des Ausfuhrlandes
- Geschäftskorrespondenzen
- Produktionsbeschreibungen
- Erklärungen des Herstellers
- Ausschlussklauseln in Kaufverträgen

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

der Herstellungsort relevant, sondern die Zulassung in einem anerkannten Land.

Das neue Verfahren erleichtert die Marktzulassung erheblich. Die Verkürzung der Wartezeiten kommt nicht nur Importeuren, sondern auch den Krankenhäusern, Krankenkassen, Kliniken und Arztpraxen zugute. Von den Erleichterungen erhofft sich das Ministerium zudem eine Ausweitung des Produktangebots.

In Israel wächst die Bevölkerung jährlich um knapp zwei Prozent. Eine alternde Bevölkerung erhöht zusätzlich die Nachfrage nach Medizintechnik. Deutschland zählt zu den wichtigsten Lieferanten der Branche. Die Reform des Marktzulassungsverfahrens erleichtert daher auch für viele deutsche Anbieter den Handel mit Israel.

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

### Luxemburg – Bauferien im Winter 2023/2024

Der in Luxemburg geltende allgemeinverbindliche Tarifvertrag für den Hoch- und Tiefbau schreibt einen obligatorischen Kollektivurlaub (Bauferien) vor, der auch von deutschen Handwerksbetrieben eingehalten werden muss.

Die Bauferien sind in diesem Winter vom 23. Dezember 2023 bis einschließlich 10. Januar 2024. In diesem Zeitraum dürfen Unternehmen, die dem



Hoch und Tiefbau zugeordnet werden, wie Bauunternehmen (z.B. Errichten von Fertighäusern), Straßenbauer, Estrichleger etc. nicht arbeiten.

Eine Ausnahmegenehmigung kann nur in begründeten Fällen beantragt werden. Anträge hierfür müssen mindes-



tens zwei Monate vor Beginn des offiziellen Kollektivurlaubes – bis spätestens 24. Oktober 2023 – schriftlich an die Gewerbeaufsicht Luxemburg (ITM) gerichtet werden. Das Antragsformular finden Sie [hier](#).

Quelle: [www.itm.lu](http://www.itm.lu)

### Österreich – Neue Mautgebühren ab 2024

Ab 2024 ändern sich die Gebühren für die Vignetten zur Nutzung der Autobahnen und Schnellstraßen in Österreich.

Reist man nur für einen Tag nach Österreich, kann man zukünftig eine 1-Tages-Vignette erwerben. Gleichzeitig werden Preisanpassungen für die bestehenden Vignetten vorgenommen.

Ab 2024 gelten folgende Preise für die Vignette in Österreich für Autos und Kfz bis 3,5 t:

- 1-Tages-Vignette: 8,60 Euro (neu)
- 10-Tages-Vignette: 11,50 Euro (davor: 9,90 Euro)
- 2-Monats-Vignette: 28,90 Euro (davor: 29 Euro)
- Jahres-Vignette: 96,40 Euro (unverändert)

Informationen zur Vignette finden Sie [hier](#).

Quelle: Handwerkskammer für München und Oberbayern

### Spanien – Einführung vorübergehender Grenzkontrollen

Die spanische Regierung hat die Einführung vorübergehender Grenzkontrollen für den Zeitraum vom 28. September (0:00 Uhr) bis zum 7. Oktober 2023 (23:59 Uhr) angekündigt. Diese werden in Verbindung mit der informellen Tagung der EU-Staats- und Regierungs-



chefs am 6. Oktober 2023 in Granada vorgenommen. Alle Grenzübergänge bleiben grundsätzlich geöffnet. Reisende sollten sich jedoch auf längere Wartezeiten einstellen.

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks

# Veranstaltungshinweise

## Online-Veranstaltung „So gelingt Cybersicherheit im Mittelstand“

Termin: 10. Oktober 2023  
15:00 – 16:00 Uhr

Beschreibung: Die Risiken von Cyberangriffen und Schutz-Strategien für Unternehmen stehen im Mittelpunkt einer kostenfreien Online-Veranstaltung der IHK Niedersachsen (IHKN) und der Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen e.V. (LHN). Frank Puschin, Experte des Landeskriminalamtes Niedersachsen, erläutert wie sich digitale Attacken abwehren lassen.



© stock.adobe.com

Nach dem Motto „mehr Sicherheit durch Vorbereitung“ geht es bei der Online-Veranstaltung darum, Mitarbeitende und die Unternehmens-IT darüber zu informieren, welche Bedrohungen gerade aktuell sind, wie sie digitale Attacken vermeiden und wie sie im Schadenfall richtig vorgehen. Praxisnahe Tipps erhalten Teilnehmende in Form einer Notfall-Checkliste, die sie direkt im eigenen Unternehmen umsetzen können und darüber hinaus werden Hilfsangebote öffentlicher Stellen vorgestellt.

### [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Infos:  
Dr. Eva Schmoly, 0511/38087-19,  
[schmoly@handwerk-LHN.de](mailto:schmoly@handwerk-LHN.de)

Cyberangriffe in Form von Datendiebstahl, Erpressungsversuchen und Produktionsausfällen sind heutzutage reale Szenarien, die alle Unternehmen betreffen können. Deshalb ist es notwendig, die Cybersicherheit im eigenen Unternehmen zu priorisieren und Schutzmaßnahmen zu entwickeln.

## Infoveranstaltung „Einsatz von EU-Subunternehmen“

Termin: 1. November 2023  
Ort: Hamburg

Beschreibung: Ohne den Einsatz ausländischer Subunternehmen sind Aufträge im Inland für viele Betriebe aufgrund des Fachkräftemangels nicht mehr abzuwickeln. Doch beim korrekten Einsatz ausländischer Subunternehmer gibt es einiges zu beachten. Auch die Haftungsgefahren sollten nicht unterschätzt werden.

In der Veranstaltung der norddeutschen Handwerkskammern erhalten Sie einen Überblick über die Besonderheiten der Zusammenarbeit mit EU-Subunternehmen. Außerdem geben wir Ihnen Tipps zur Minimierung Ihres Haftungsrisikos.



© stock.adobe.com

Themen der Veranstaltung:

- Pflichten des Subunternehmers und des Hauptunternehmens
- Abgrenzung Werkvertrag – Scheinselbständigkeit – Überlassung von Arbeitnehmer\*innen
- Haftungsgefahren für das Hauptunternehmen
- Risikominimierung und Praxistipps

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen sind bis zum 27. Oktober 2023 möglich.

Zur Anmeldung gelangen Sie [hier](#).

Infos:  
Sybille Kujath, 0451/1506-278,  
[skujath@hwk-luebeck.de](mailto:skujath@hwk-luebeck.de);  
Dr. Eva Schmoly, 0511/38087-19,  
[schmoly@handwerk-LHN.de](mailto:schmoly@handwerk-LHN.de)



## 15. Internationaler Beratertag –

### Gut beraten durch die niedersächsischen Auslandsvertretungen aus 8 Ländern

Termin: 2. November 2023

Ort: Hannover

Beschreibung: Das niedersächsische Wirtschaftsministerium lädt auch in diesem Jahr wieder zum „Internationalen Beratertag“ ein. Freuen Sie sich auf individuelle und aktuelle Themenvorträge der Repräsentanten aus den USA, China, Japan, Südafrika, Polen, der Türkei, Skandinavien sowie Kuba und Panama. In welchen Branchen liegt Potential? Welcher Markt steigert den Absatz? Wo liegen neue Chancen der Zusammenarbeit? Diesen Fragen widmen sich die Vorträge.

Im Anschluss können Sie beim Imbiss die Gelegenheit zum Netzwerken nutzen und erste persönliche Kontakte zu den Auslandsvertreter\*innen Niedersachsens aufbauen.



© Cybran - Fotolia.com

#9333442

Zudem können Sie bereits im Vorfeld exklusive Gespräche für den Nachmittag vereinbaren. So können Sie sich ganz gezielt und persönlich zum jeweiligen Zielmarkt beraten lassen.

Profitieren Sie von dem gut funktionierenden internationalen Netzwerk Niedersachsens versammelt an einem Tag und an einem Ort. Sie sparen mühsame Wege, Zeit und Geld.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Anmeldeschluss ist der 12. Oktober 2023.

Infos:

Kathrin Wolf, 0511/120 5575,

[kathrin.wolf@mw.niedersachsen.de](mailto:kathrin.wolf@mw.niedersachsen.de)

## Geschäftsanhaltungsreise „Nachhaltiges Bauen in Schweden“

Termin: 19. – 21. März 2024

Ort: Stockholm, Skellefteå

Beschreibung: Die Deutsch-Schwedische Handelskammer führt im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz eine Geschäftsanhaltungsreise nach Schweden durch.

Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen. Ziel der Reise ist es, deutschen Unternehmen und Herstellern von Baustoffen für nachhaltiges und ressourceneffizientes Bauen mit Fokus Holzbau den schwedischen Markt näherzubringen und den Markteinstieg in die beiden Märkte zu erleichtern.

Das Programm umfasst Besuche in der Hauptstadt Stockholm und in der modernen Holzstadt Skellefteå sowie

- Fachwebinar und digitale Treffen im Vorfeld der Reise für umfangreiche Informationen zur schwedischen Branche, Akteuren und potenziellen Geschäftspartnern



© stock.adobe.com

- Briefing durch Markt- und Branchenexperten
- Objektbesichtigungen und persönlicher Austausch mit Experten und Entscheidungsträgern im Bereich ressourceneffizientes und nachhaltiges Bauen
- Individuelle vorab terminierte B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäfts- und Kooperationspartnern in Schweden
- Networking-Module als Gelegenheit zum informellen Erfahrungsaustausch und vertiefenden bilateralen Kontakt
- Präsentation Ihres Unternehmens sowie ihrer

Produkte und Technologien vor einem ausgewählten Fachpublikum

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Anmeldeschluss ist der 19. November 2023.

Infos:

Michaela Herlemann, +46 73 350 62 81,

[michaela.herlemann@handelskammer.se](mailto:michaela.herlemann@handelskammer.se)



# Kooperationsgesuche

## **Kartoffel- und Rübenschälmaschine gesucht** **([CP TRLV20230808003](#))**

Eine lettische Genossenschaft für Gemüseproduktion sucht eine Kartoffel- und Rübenschälmaschine. Die Maschine sollte mindestens 600 kg Produkte pro Stunde schälen können und über einen integrierten Steinabscheider verfügen. Die Genossenschaft sucht ein betriebsbereites Gerät.

## **Zwiebelschälmaschine gesucht** **([CP TRLV20230808002](#))**

Eine Genossenschaft aus Lettland sucht eine Zwiebelschälmaschine. Die Maschine sollte mindestens 300 kg Fertigprodukte pro Stunde schälen können. Die Genossenschaft sucht ein betriebsbereites Gerät.

## **Installation, Reparatur, Rekonstruktion und Wartung von Maschinen angeboten** **([CP BOBG20230728010](#))**

Ein bulgarisches Unternehmen ist auf die Herstellung, Installation, Reparatur und Rekonstruktion sowie Wartung von Maschinen und Anlagen spezialisiert. Es befasst sich außerdem mit der dazugehörigen Installation in der Energiewirtschaft und Industrie sowie mit der Herstellung von Produkten und Ersatzteilen für diese. Das Unternehmen ist auf der Suche nach Zuliefer- und Fertigungsverträgen.

## **Industrieautomation, Elektrotechnik, Schaltschrankbau, Solaranlagen angeboten** **([CP BOLV20230808007](#))**

Ein lettisches Unternehmen ist in den Bereichen Industrieautomation, Elektrotechnik, Schaltschrankbau und Solaranlagen tätig. Der Tätigkeitsbereich ist die Industrieautomatisierung (PLC, Pneumatik, Robotik). Das Unternehmen führt Anlagenbauarbeiten, Einrichtung und Service durch. Es hat an Installationsprozessen von Anlagen in der ganzen Welt teilgenommen. Es bietet die Montage von Schaltschränken nach den Plänen und Anforderungen des Kunden in eigener Werkstatt an. Die Firma arbeitet mit den führenden Herstellern von Bauteilen in der Welt zusammen.

## **Hydrauliksysteme für Forstwirtschaft, Prozessindustrie, Baumaschinen angeboten** **([CP BOSE20230814007](#))**

Ein schwedisches Unternehmen verfügt über Know-how und jahrelange Erfahrung in der Herstellung von Hydrauliksystemen. Es bietet Produkte vom Prototyp bis zur Serienproduktion an. Das Unternehmen ist bereits international aktiv und kooperiert mit Familienunternehmen bis hin zu größeren Unternehmen. Es möchte sein Geschäft in Europa ausbauen und sucht Zusammenarbeit mit europäischen Unternehmen, OEMs, Vertretungen von Hydrauliksystemen, Herstellungen von Forstmaschinen und/oder LKW-Aufbauten.

## **Fertigungskapazitäten angeboten** **([CP BOCZ20230807017](#))**

Ein tschechisches Unternehmen mit fast 35-jähriger Erfahrung im Bereich Maschinenbau bietet die Übernahme aller Produktionsprozesse von der Primärproduktion (lasergeschnittene Teile einschließlich Biegen aus Kohlenstoffstahl und Edelstahl), Drehteile, 3D-Laserschnitt-Rohmaterial (Rund- und Vierkantrohre), bis hin zu kompletten Lieferungen von geschweißten Einheiten (MIG/MAG/TIG), einschließlich Oberflächenbehandlung und Montage. Das Unternehmen fertigt für Unternehmen in den Bereichen Bergbau, Automobilindustrie, Maschinenbau, Landwirtschaft und Fördertechnik und verfügt über langjährige Erfahrung in internationaler Zusammenarbeit. Gesucht werden Partner in der Industrie.

## **Hochpräzise Metallbearbeitung angeboten** **([CP BOPT20230810028](#))**

Ein portugiesisches Unternehmen liefert hochpräzise bearbeitete Komponenten an eine Vielzahl von Branchen, von der Medizin- über die Eisenbahn- und Automobilindustrie, Luft- und Raumfahrt, Elektronik, Verteidigung, Energie, Maschinenbau, Spritzguss und Mikromechanik. Es bietet nun seine Fähigkeiten über Fertigungsvereinbarungen an, um seine Geschäftstätigkeit international auszuweiten.



### **Treppenherstellung angeboten**

**([CP BOPL20230825010](#))**

Ein polnisches Unternehmen ist auf die Herstellung von Treppen aus Holz, Stahl und Glas für Privat- und Firmenkunden spezialisiert. Es bietet Lösungen im Bereich der Treppenherstellung, vor allem für große Mengen. Das Unternehmen ist daran interessiert, ein Subunternehmer für eine große Firma zu werden, entweder für ein Designstudio oder für eine Baufirma.

### **Gerüstbau- und Isolierdienstleistungen angeboten ([CP BOLT20230803011](#))**

Ein modernes, aufstrebendes, litauisches Unternehmen bietet umfassende Dienstleistungen im Bereich Isolierung und Gerüstbau an. In Verbindung mit einem hochqualifizierten und robusten Team, das von einer starken Organisationskultur angetrieben wird, ist das Unternehmen in der Lage, den absolut hochwertigen Kundenservice und das beste Personal in der Branche zu bieten.

**Kontakt:**

Enterprise Europe Network (EEN) Niedersachsen

Nils Benne

Tel.: 0511 30031-9367

[nils.benne@nbank.de](mailto:nils.benne@nbank.de)



# Impressum

## **Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen**

Dr. Eva Schmoly

- Referentin für Innovation und Außenwirtschaft -

Ferdinandstr. 3, 30175 Hannover

Tel.: 0511/3 80 87-19

Fax: 0511/3 80 87-22

E-Mail: [schmoly@handwerk-LHN.de](mailto:schmoly@handwerk-LHN.de)

- Wir weisen darauf hin, dass alle vorliegenden Informationen nach bestem Wissen aufgrund der uns vorliegenden Unterlagen und Informationen zusammengestellt wurden. Dennoch besteht kein Haftungsanspruch für etwaige Fehler oder kurzfristige Änderungen.-

## **Ansprechpartner/innen in den niedersächsischen Handwerkskammern:**

Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Kilian Böse

Tel.: 04131/712-174

E-Mail: [boese@hwk-bls.de](mailto:boese@hwk-bls.de)

Handwerkskammer Hannover

Jennifer Borchers

Tel.: 0511/34859-513

E-Mail: [borchers@hwk-hannover.de](mailto:borchers@hwk-hannover.de)

Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen

Tolga Yilmaz

Tel.: 05121/162-145

E-Mail: [tolga.yilmaz@hwk-hildesheim.de](mailto:tolga.yilmaz@hwk-hildesheim.de)

Handwerkskammer Oldenburg

Michael Metzler

Tel.: 0441/232-236

E-Mail: [metzler@hwk-oldenburg.de](mailto:metzler@hwk-oldenburg.de)

Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Heike Leyer

Tel.: 0541/6929-940

E-Mail: [h.leyer@hwk-osnabrueck.de](mailto:h.leyer@hwk-osnabrueck.de)

Handwerkskammer für Ostfriesland

Helge Valentien

Tel.: 04941/1797-54

E-Mail: [h.valentien@hwk-aurich.de](mailto:h.valentien@hwk-aurich.de)